

[Die russische Armee hat 16 Städte und Dörfer in der Region Saporischschja unter Beschuss genommen](#)

17.04.2023

Russische Truppen haben die Region Saporischschja in den letzten 24 Stunden 56 Mal beschossen, ein Mann wurde dabei verletzt. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung Jurij Malaschko am 17. April mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen haben die Region Saporischschja in den letzten 24 Stunden 56 Mal beschossen, ein Mann wurde dabei verletzt. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung Jurij Malaschko am 17. April mit.

Er gab an, dass 16 friedliche Siedlungen in der Region unter feindlichem Beschuss standen.

Insgesamt führten die Angreifer 46 Artillerie-, vier Luft- und vier Drohnenangriffe sowie zwei Angriffe mit MLRS durch.

„Derzeit gibt es 52 Berichte über die Zerstörung von sozialer Infrastruktur, Wohnungen, Privathäusern, Autos und anderem Eigentum. Ein 61-jähriger Mann wurde in Preobraschenka verletzt“, betonte der Leiter der regionalen Militärverwaltung&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 133

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.